

JAHRGANG 14

APRIL 1965

4

DER MODELLEISENBAHNER

FACHZEITSCHRIFT FÜR DEN MODELLEISENBAHNB
UND ALLE FREUNDE DER EISENBAHN



TRANS PRESS VEB VERLAG FÜR VERKEHRSWESEN

VERLAGSPOSTAMT BERLIN · EINZELPREIS MDN 1,-

32 542
A 4933 E



DER MODELLEISENBAHNER

FACHZEITSCHRIFT FÜR DEN MODELLEISENBAHNBAU
UND ALLE FREUNDE DER EISENBAHN

Organ des Deutschen Modelleisenbahn-Verbandes



4

APRIL 1965 · BERLIN · 14. JAHRGANG

Generalsekretariat des DMV, 1035 Berlin, Simon-Dach-Str. 41. Präsident: Staatssekretär und erster Stellv. des Ministers für Verkehrswesen Helmut Scholz, Berlin – Vizepräsident: Prof. Dr.-Ing. habil. Harald Kurz, Dresden – Vizepräsident: Dr. Ehrhard Thiele, Berlin – Generalsekretär: Ing. Helmut Reinert, Berlin – Ing. Klaus Gerlach, Berlin – Helmut Kohlberger, Berlin – Hansotto Voigt, Dresden – Heinz Hoffmann, Zwickau – Manfred Simdorn, Erkner b. Berlin – Johannes Fieker, Karl-Marx-Stadt – Frithjof Thiele, Arnstadt (Thür.).

Der Redaktionsbeirat

Günter Barthel, Oberschule Erfurt-Hochheim – Dipl.-Ing. Heinz Fleischer, Berlin – Ing. Günter Fromm, Reichsbahndirektion Erfurt – Johannes Hauschild, Arbeitsgemeinschaft „Friedrich List“, Modellbahnen Leipzig – Prof. Dr.-Ing. habil. Harald Kurz, Hochschule für Verkehrswesen Dresden – Dipl.-Ing. Günter Driesnack, VEB PIKO Sonneberg (Thür.) – Hansotto Voigt, Kammer der Technik, Bezirk Dresden – Ing. Walter Georgii, Staatl. Bauaufsicht Projektierung DR, zivile Luftfahrt, Wasserstraßen, Berlin – Helmut Kohlberger, Berlin – Karlheinz Brust, Dresden,



Herausgeber: Deutscher Modelleisenbahn-Verband, Redaktion: „Der Modelleisenbahner“; Verantwortlicher Redakteur: Ing. Klaus Gerlach; Redaktionsanschrift: 103 Berlin, Französische Straße 13/14; Fernsprecher: 22 02 31; Fernschreiber: 01 1448; grafische Gestaltung: Evelin Gillmann.

Erscheint im transpress VEB Verlag für Verkehrswesen; Verlagsleiter: Herbert Linz; Chefredakteur des Verlages: Dipl.-Ing. oec. Max Kinze. Erscheint monatlich. Bezugspreis 1,- MDN. Bestellungen über die Postämter, im Buchhandel oder beim Verlag. **Alleinige Anzeigenannahme:** DEWAG WERBUNG, 102 Berlin, Rosenthaler Straße 28/31, und alle DEWAG-Betriebe und Zweigstellen in den Bezirken der DDR. Gültige Preisliste Nr. 6. Druck: (52) Nationales Druckhaus VOB National, 1055 Berlin, Lizenz-Nr. 1151. Nachdruck, Übersetzungen und Auszüge nur mit Quellenangabe. Für unverlangte Manuskripte keine Gewähr.

Bezugsmöglichkeiten: DDR: Postzeitungsvertrieb und örtlicher Buchhandel, Westdeutschland: Firma Helios, Berlin-Borsigwalde, Eichborn-damm 141-167, und örtlicher Buchhandel. UdSSR: Bestellungen nehmen die städtischen Abteilungen von Sojuzpechatj bzw. Postämter und Postkontore entgegen. Bulgarien: Raznoisznos, 1. rue Assen, Sofia. China: Guizi Shudian, P. O. B. 88, Peking. CSSR: Orbis, Zeitungsvertrieb, Praha XII, Orbis Zeitungsvertrieb, Bratislava, Leningradská ul. 14. Polen: Ruch, ul. Wileza 46 Warszawa 10. Rumänien: Cartimex, P. O. B. 134/133, Bukarest. Ungarn: Kultura, P. O. B. 146, Budapest 62. VR Korea: Koreanische Gesellschaft für den Export und Import von Druckerzeugnissen Chulpanmul, Nam Gu Dong Heung Dong Pyongyang. Albanien: Ndermarrja Shtetnore Botimeve, Tirana. Übriges Ausland: Örtlicher Buchhandel. Bezugsmöglichkeiten nennen der Deutsche Buch-Export und -Import GmbH, 701 Leipzig, Leninstraße 16, und der Verlag.

INHALT

	Seite
Von der Leipziger Jubiläumsmesse ..	97
Wir stellen vor: Fleischmann-Modell der Lok 68 001 der SNCF	104
G. Arndt	
Besuch im Verkehrsmuseum Dresden	105
H. Hoffmann und O. Liehr	
Bauanleitung für eine Lok der Baureihe 381 ⁰ -40 (1. Fortsetzung)	109
Aufruf für die Bezirksmeisterschaften Junger Modelleisenbahner 1965 ..	113
S. und P. Wagner	
Neue Dieseltriebzüge bei den Sowjetischen Eisenbahnen	114
H. Burkhart	
Eine lohnende Bastelei	115
W. Czerny	
Noch eine Ergänzung zu „Die Wiener S-Bahn“	116
Der Dresdner Hechtwagen	116
W. Maletzke	
Allerlei Merkwürdigkeiten bei der Entwicklung der Eisenbahn	117
Sprachpflege bei der Deutschen Reichsbahn	118
Gleisplan des Monats (H0 und TT) ..	119
Wissen Sie schon?	120
Aus der Heimat der Windbergwagen	120
Bahnmeisterwagen auf dem Schmal-spurbahnhof Mügeln	120
H0-Modellbahnanlage (2,0 m x 1,25 m)	121
Interessantes von den Eisenbahnen der Welt	122
R. Delie	
Diesellokomotive der Baureihe 201 der Belgischen Staatsbahn	123
Buchbesprechung	124
Dipl.-Ing. F. Borchert	
So begann der elektrische Betrieb ..	125
Mitteilungen des DMV	126
Selbst gebaut	3. Umschlagseite

Titelbild

Immer wieder bewundert – die Piko-Ausstellungsanlage im Petershof zu Leipzig

Foto: G. Illner, Leipzig

Rücktitelbild

Die Modelleisenbahner sind rehabilitiert – jetzt gibt es auch gebogene Brücken. Am 29. November 1964 wurde die 115 m lange Hohlkastenträgerbrücke am Adlergestell in Berlin ohne wesentliche Beeinträchtigung des Straßenverkehrs eingeweiht. Die Brücke hat eine Masse von 320 t. Durch die Anwendung elektronischer Rechenautomaten war es möglich, den Viadukt in gekrümmter Form mit einem Radius von 250 m zu fertigen.

Foto: A. Delang, Berlin

In Vorbereitung

Bericht von der Nürnberger Spielwarenmesse
Kombination der Z-Schaltung mit dem Mehrleiterbetrieb
Die Lok-Formel
Numerierung der CSD-Dampflokomotiven und Tender



Von der Leipziger Jubiläumsmesse

TEIL 1

О Лейпцигской юбилейной ярмарке

From the Leipzig Jubilee Fair

Le jubilé de la foire de Leipzig

Die Modellbahnhersteller unserer Republik hatten sich sehr gewissenhaft auf die Leipziger Jubiläumsmesse vorbereitet. Bewundernswerte Präzisionsarbeit und Modelltreue bis ins kleinste Detail, das sind nur zwei der besonderen Eigenschaften, welche die neuen Triebfahrzeuge und Wagenmodelle auszeichnen. Hervorzuheben sind die Lokomotiven der Baureihen 89² (H0, Piko), E 499 (TT, Zeuke & Wegwerth/Gützold), sächsische XIV HT (H0, Gützold), E 70 (TT, Herr), V 180 (N, Piko) und französische BB 9210 (N, Piko). Für das Modell der Lok 89² (ex sächsische VT) erhielt der VEB Piko vom Leipziger Messeamt eine Goldmedaille. Alle Konstrukteure und Arbeiter des VEB Piko beglückwünschen wir zu dieser hohen Auszeichnung.

Die neuen Wagenmodelle der Firmen Piko, Zeuke, Schicht und Ehlcke zeichnen sich ebenso durch ausgezeichnete Qualität aus, wie das Zubehör von OWO, TeMos, Auhagen, Rarrasch, Scheffler, Dahmer und anderen Herstellern.

Nachdem nun die Perspektive der Entwicklung von neuen Triebfahrzeugen mit dem VEB Piko festgelegt worden ist, können die Anhänger der Nenngröße H0 beruhigt den folgenden Messen entgegensehen. Gelingt es dem VEB Piko, seine Vorhaben zu verwirklichen, dann werden in absehbarer Zeit ausgezeichnete H0-Triebfahrzeuge (moderne und auch alte) angeboten werden.

Besonders auffallend war die Tendenz zur Entwicklung der neuen Nenngröße N (9-mm-Spurweite). Diese Nenngröße setzt sich im Hinblick auf die kleineren Wohnungen immer mehr durch und wird auch zukünftig eine immer ständig wachsende Bedeutung erlangen. Der VEB Piko wird zur Herbstmesse eine Reihe weiterer Neuheiten für die 9-mm-Spur zeigen — davon konnten wir uns hinter den Kulissen schon überzeugen.

Neuheiten des VEB Piko, Sonneberg

Dampflokomotive der Baureihe 89² (ex sächsische VT) in der Nenngröße H0

Französische Ellok BB 9210 in der Nenngröße N
G-Wagen, dekoriert, in der Nenngröße N
0-Wagen, dekoriert, in der Nenngröße N
00-Wagen, war noch undekoriert, in der Nenngröße N
Zweiachsiger Kesselwagen in der Nenngröße N
Einfache, elektromagnetische Rechts- und Linksweichen in der Nenngröße N
Sieben neue Güterwagen in der Nenngröße H0 (zwei als „Bastelbox“)

Neuheiten der Firma Zeuke & Wegwerth KG, Berlin

Tschechoslowakische Ellok der Baureihe E 499 in der Nenngröße TT (Kooperation mit der Gützold KG)
Klappdeckelwagen in der Nenngröße TT
Französischer 0-Wagen in der Nenngröße TT

Neuheiten der Firma Gützold KG, Zwickau

1'C1'-Tenderlokomotive, sächsische XIV HT
1'C1'-Tenderlokomotive in französischer Ausführung

Neuheit der Firma Herr KG, Berlin

Ellok E 70 in modellmäßiger Ausführung in der Nenngröße TT

Neuheit der Firma Schicht, Dresden

Preußischer Gepäckwagen (mit Schiebetüren und Schwanenhalsdrehgestellen) in der Nenngröße H0 (schon im Handel erhältlich)

Neuheiten der Firma Ehlcke KG, Dresden

Zweiachsige Kesselwagen mit den Aufschriften „Minol“, „Buna“ und auch mit Bremserstand, Nenngröße H0

Neuheiten des VEB Olbernhauer Wachsb Blumenfabrik (OWO)

Hochhaus in der Nenngröße N
Wohnhaus in der Nenngröße N
Empfangsgebäude „Lichtenberg“, Nenngröße N
„Café am Markt“, Nenngröße N

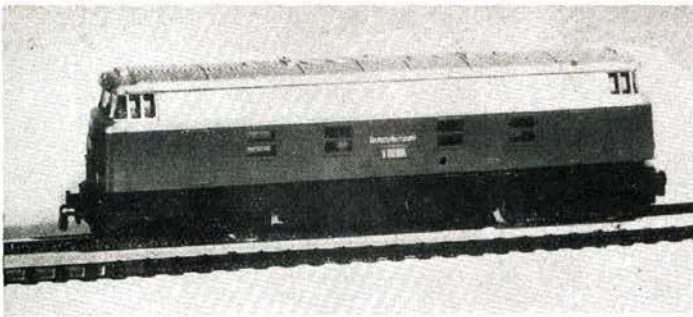
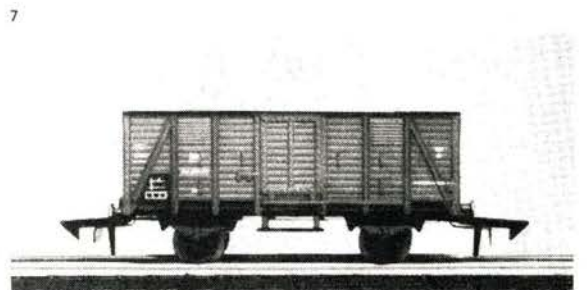
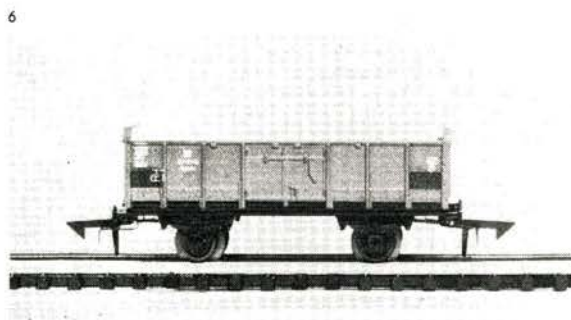
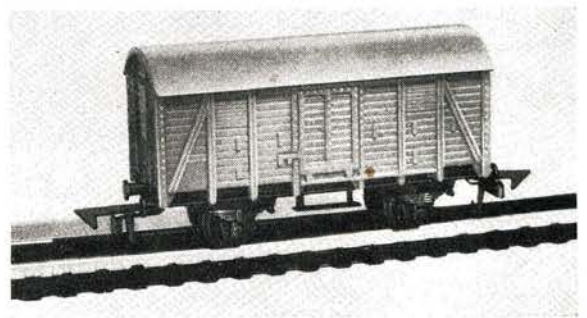
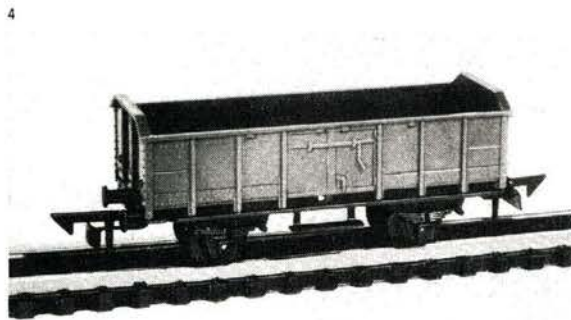
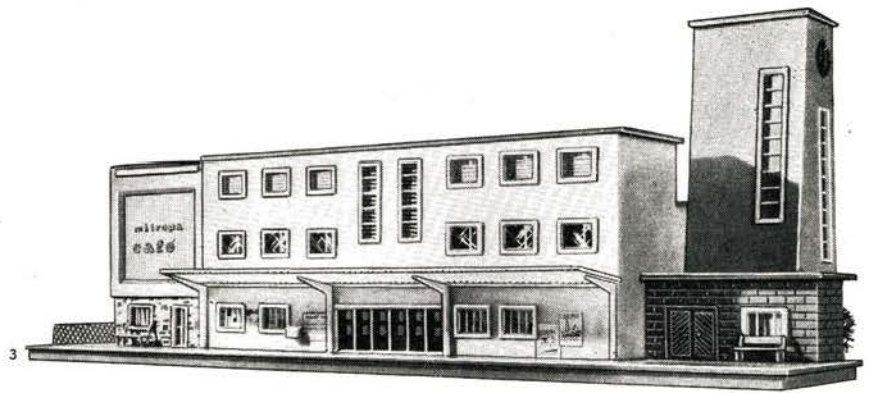


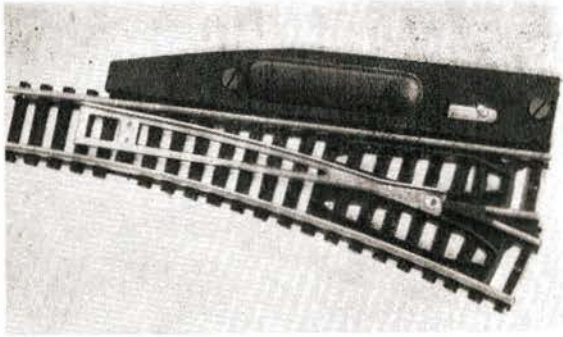
Bild 1 V 180 in der Nenngröße N vom VEB Piko



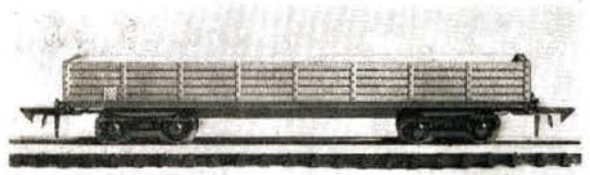
Bild 2 Ellok BB 9210 der SNCF (Französische Staatsbahn) in der Nenngröße N vom VEB Piko

Bild 3 Empfangsgebäude „Warna“ (in den Nenngrößen H0 und TT erhältlich) vom VEB Olbernhauer Wachsb Blumenfabrik (OWO)

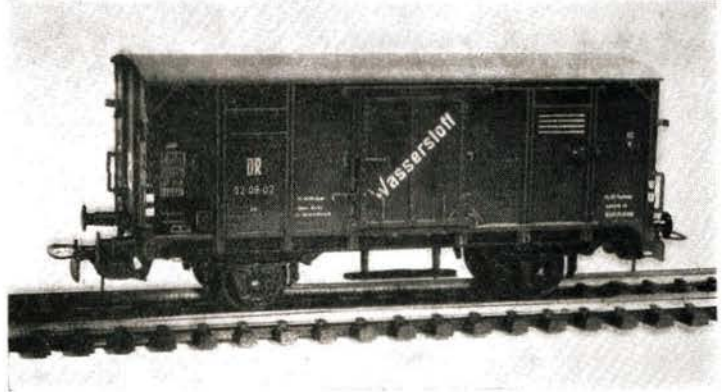




8



9



10

Bild 4 Offener Güterwagen (undekoriert) in der Nenngröße N vom VEB Piko

Bild 5 Gedeckter Güterwagen (undekoriert) in der Nenngröße N vom VEB Piko

Bild 6 Offener Güterwagen (dekoriert) in der Nenngröße N vom VEB Piko

Bild 7 Gedeckter Flachdach-Güterwagen (dekoriert) in der Nenngröße N vom VEB Piko

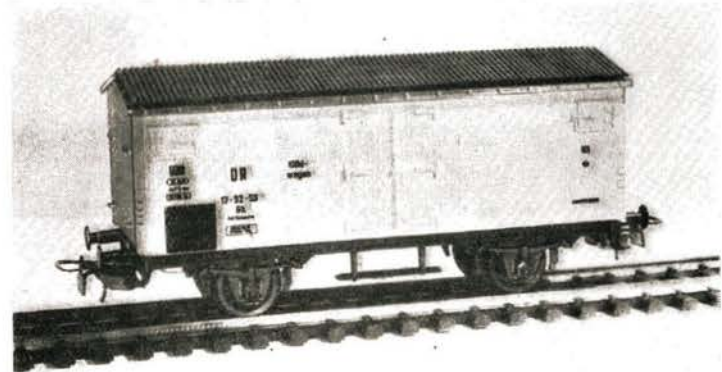


Bild 8 Die neue elektromagnetische N-Weiche vom VEB Piko

11

Bild 9 00-Wagen (undekoriert) in der Nenngröße N vom VEB Piko

Bild 10 Gedeckter Flachdach-Güterwagen „Wasserstoff“ in der Nenngröße H0 vom VEB Piko

Bild 11 Gedeckter Kühlwagen (mit Lattenrost) in der Nenngröße H0 vom VEB Piko

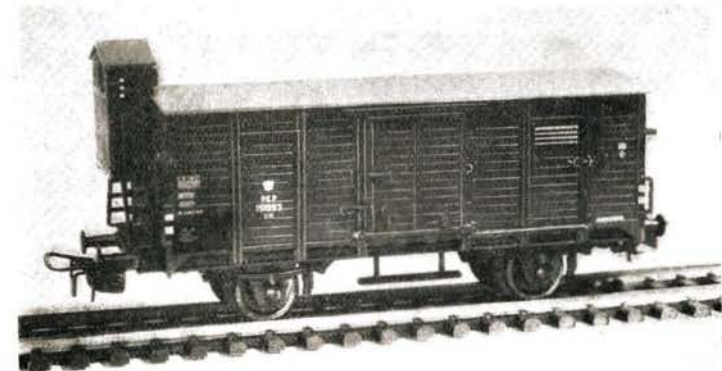


Bild 12 Gedeckter Flachdachwagen (Polnische Staatsbahn) mit hochstehendem Bremserhaus in der Nenngröße H0 vom VEB Piko

12

Empfangsgebäude „Warna“, Nenngrößen H0 und TT
 Empfangsgebäude „Kickritzpotschen“, Nenngröße TT
 Empfangsgebäude „Hohenfels“, Nenngröße H0
 Empfangsgebäude „Fichtenhain“, Nenngröße H0
 Altes Stadttor in der Nenngröße H0
 Mehrere Wohnhäuser

Neuheiten der Firma Auhagen KG, Marienberg

Empfangsgebäude „Neuenburg“ (variabel gestaltbar), Nenngröße H0
 Überdachter Bahnsteig in der Nenngröße H0
 Zwei Doppelsiedlungshäuser mit drei Kleinbauten in der Nenngröße H0
 Landhaus und Arztpraxis in der Nenngröße H0

Neuheiten der Firma Franzke KG (TeMos), Köthen/Anhalt

Bekohlungsanlage in der Nenngröße TT
 Tanklager mit drei Kesseln, Nenngröße H0
 Behelfsmäßige Diesellok-Tankstelle, Nenngröße H0
 Fachwerkbrücke als Bausatz, Nenngröße H0
 Verschiedene Geländestücke

Neuheiten der Firma Scheffler KG, Marienberg

Bahnschranke in Vollplastikausführung (vorläufig handbedienbar), Nenngröße H0
 Straßengeländestück (wird im 2. Halbjahr 1965 in den größeren Verkaufsstellen getestet)

Neuheiten der Firma Dahmer KG, Bernburg Saale

Straßenleuchten (Schirme abnehmbar, dadurch können die Glühbirnen leicht ausgewechselt werden), 1-, 2-, 3-, 4- und 6armig, Nenngröße H0
 Eisenbahnbrücke in der Nenngröße N
 Verschiedene Modellfiguren in der Nenngröße TT
 Verschiedene Modellfiguren in der Nenngröße N

Neuheit der Firma Rarrasch KG, Halle

Vorsignal mit Rückmeldung (Impulsschaltung), Nenngröße TT

Neuheiten des VEB Spezialprägewerk, Annaberg-Buchholz

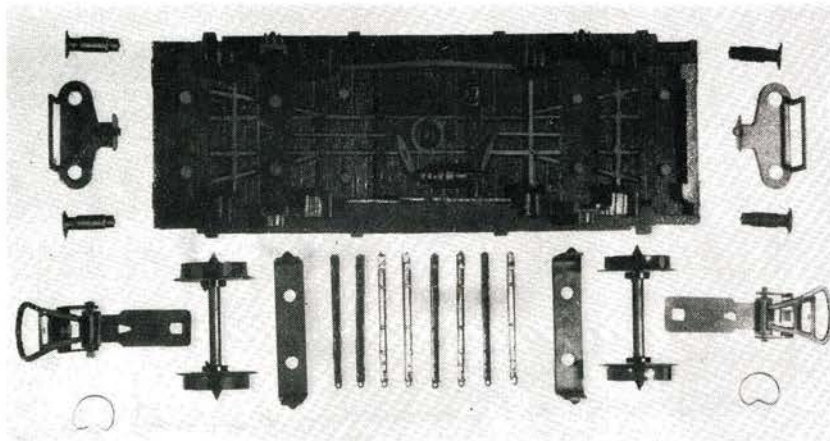
Gepäckanhänger in der Nenngröße H0
 Tankkesselwagen in der Nenngröße H0
 Hebebühne in der Nenngröße H0

Neuheiten der PGH „Eisenbahn-Modellbau“, Plauen

Planwagen mit Pferden, Nenngröße H0
 Leiterwagen mit Pferden, Nenngröße H0
 Kastenwagen mit Pferden, Nenngröße H0

Nicht alle Messeneuheiten konnten wir schon in diesem Heft in Bildern vorstellen, im nächsten Heft wird deshalb ein zweiter Bildteil folgen.

13



14

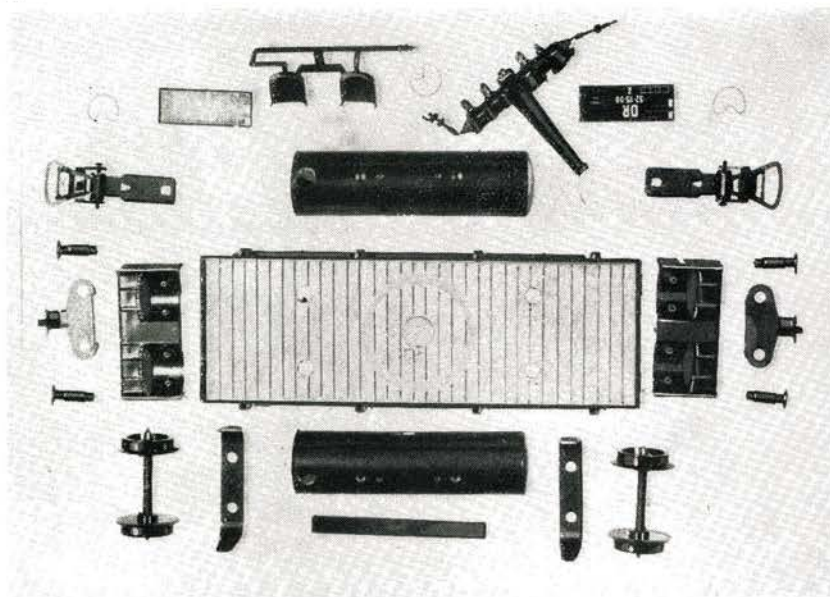


Bild 13 H-Wagen mit Rungen als Bausatz in der Nenngröße H0 vom VEB Piko

Bild 14 Ölwagen als Bausatz in der Nenngröße H0 vom VEB Piko

Bild 15 'C1'-Tendertokomotive (ex sächsische XIV HT) in der Nenngröße H0 von der Firma Gützold KG

Bild 16 Kesselwagen mit Bremserstand in der Nenngröße H0 von der Firma Ehliche KG

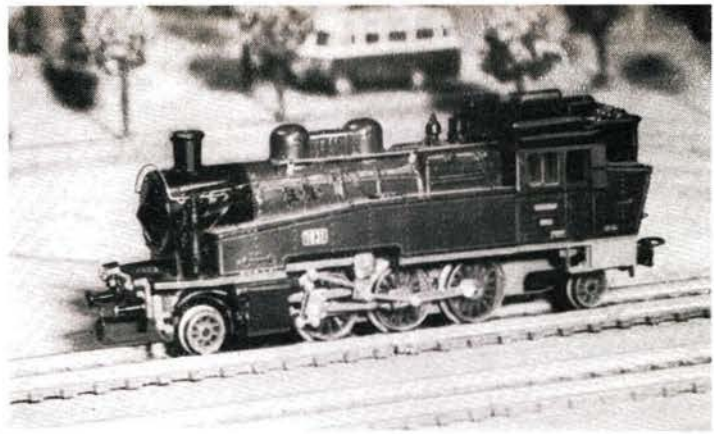
Bild 17 Bekohlungsanlage in der Nenngröße TT von der Firma Franzke KG (TeMos)

Bild 18 Ellok der Baureihe E 499 (Tschechoslowakische Staatsbahn) in der Nenngröße TT. Ein gemeinsames Erzeugnis der Firmen Zeuke & Wegwerth KG und Gützold KG

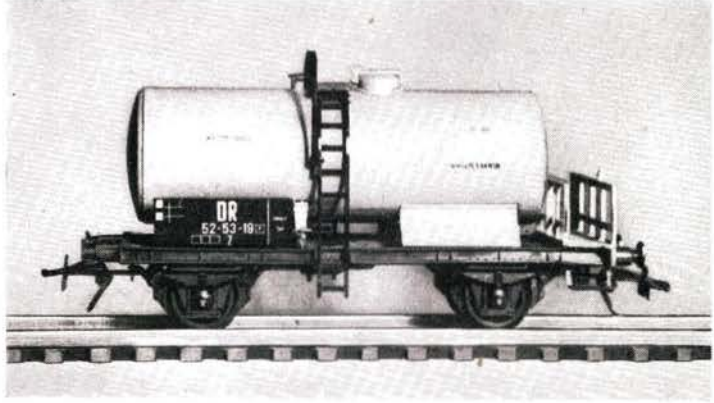
Bild 19 Modellmäßige Ellok der Baureihe E 70 in der Nenngröße TT von der Firma Herr KG

Bild 20 Offener Güterwagen der Französischen Staatsbahn in der Nenngröße TT von der Firma Zeuke & Wegwerth KG

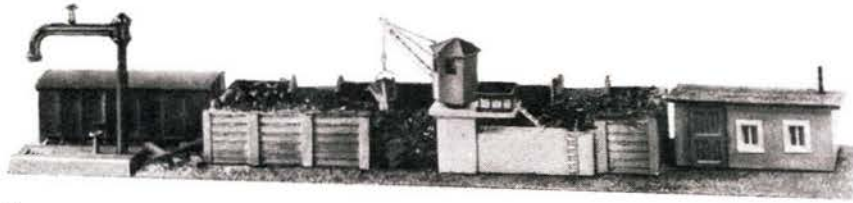
Bild 21 Klappdeckelwagen in der Nenngröße TT von der Firma Zeuke & Wegwerth KG



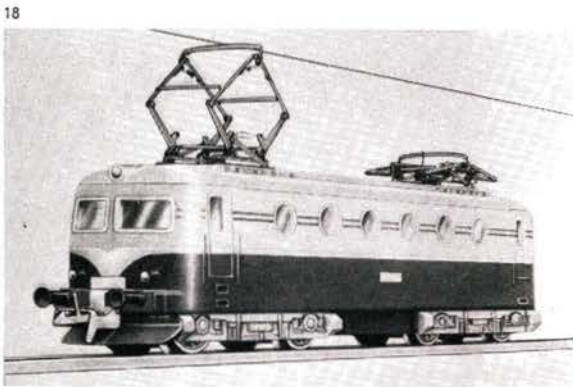
15



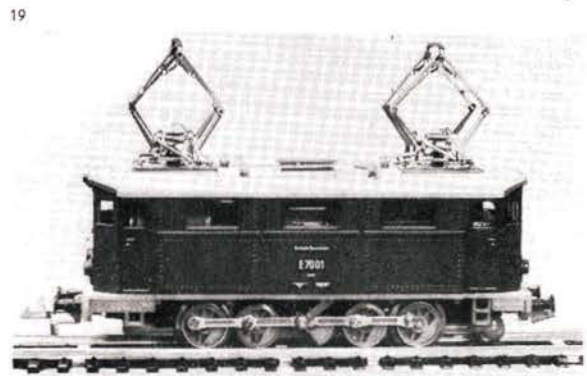
16



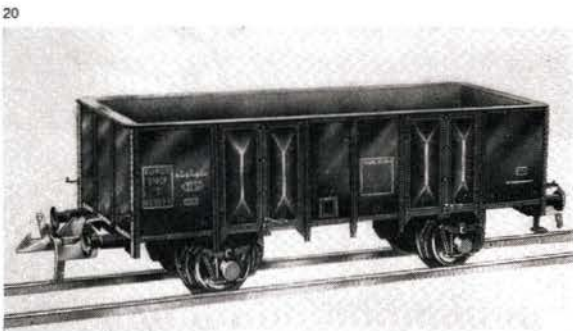
17



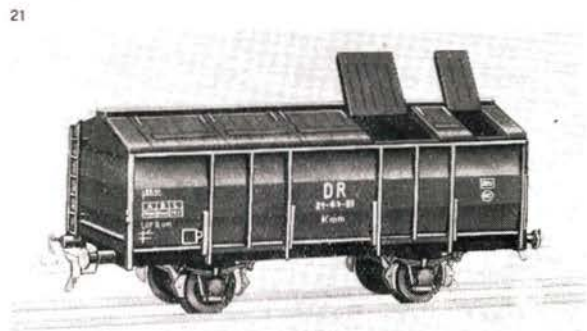
18



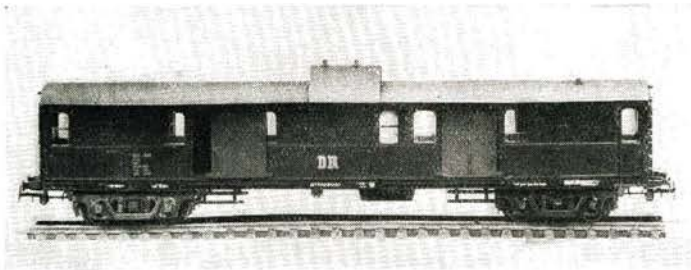
19



20



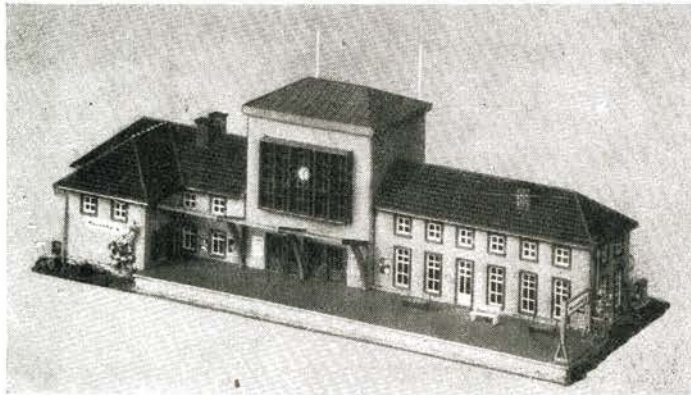
21



22



23

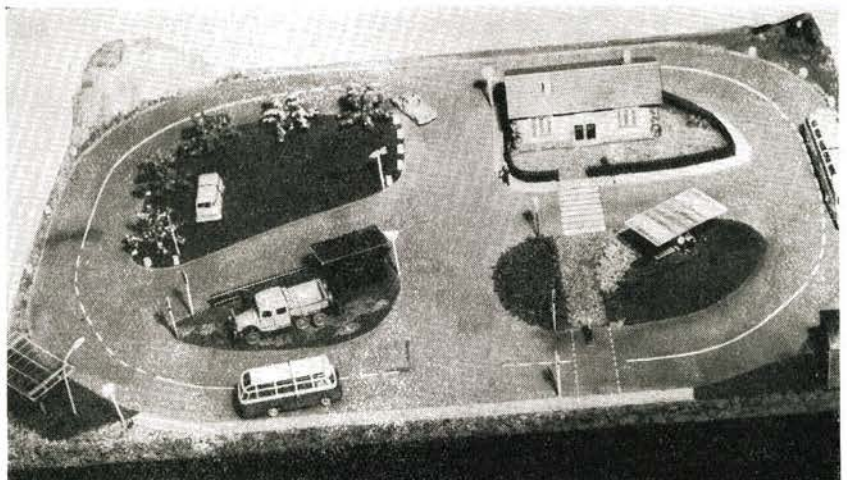


24

Bild 22 Preußischer Gepäckwagen (mit Schiebetüren und Schwanenhalsdrehgestellen) in der Nenngröße H0 von der Firma Schicht

Bild 23 Kastenwagen in der Nenngröße H0 von der PGH „Eisenbahn-Modellbau“, Plauen

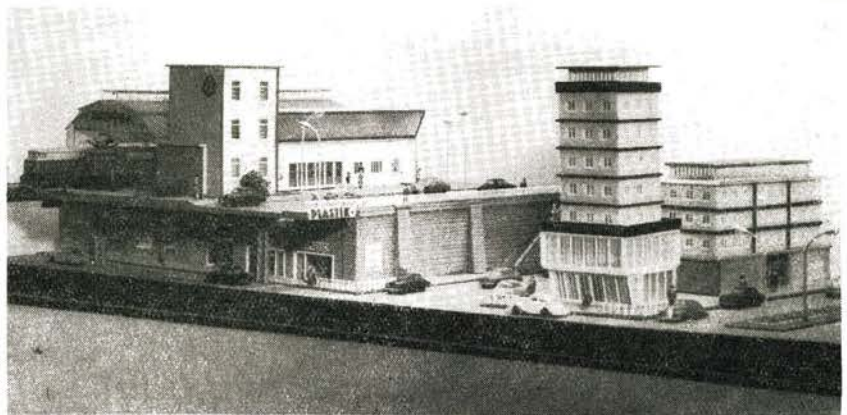
Bild 24 Empfangsgebäude „Neuenburg“ (als Baukasten erhältlich) in der Nenngröße H0 von der Firma Auhagen KG



25

Bild 25 Um den Spielwert der bereits vorhandenen Modellautos zu erhöhen, brachte die Firma Scheffler KG dieses Straßengeländestück heraus

Bild 26 Hochhaus, Wohnhaus und Empfangsgebäude „Lichtenberg“ in der Nenngröße N vom VEB Oibernhauer Wachsblumenfabrik (OWO)



26

Bild 27 Fachwerkbrücke (als Bausatz erhältlich) in der Nenngröße H0 von der Firma Franzke KG (TeMos)



27

Bild 28 Altes Stadttor in der Nenngröße H0 vom VEB Olbernhauer Wachsb Blumenfabrik (OWO)



28

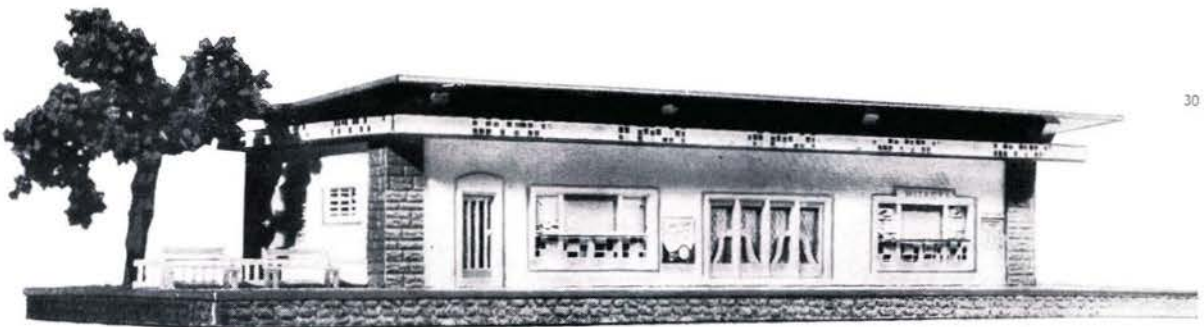
Bild 29 Empfangsgebäude „Kickritzpotschen“ in der Nenngröße TT vom VEB Olbernhauer Wachsb Blumenfabrik (OWO)

Bild 30 Empfangsgebäude „Hohenfels“ in der Nenngröße H0 vom VEB Olbernhauer Wachsb Blumenfabrik (OWO)

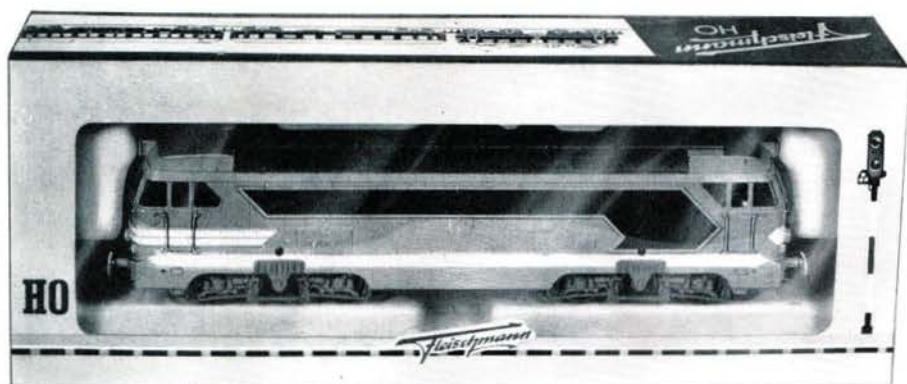
Fotos: G. Illner (11), Werkfoto (10), M. Gerlach (8), H. Auhagen (1)



29



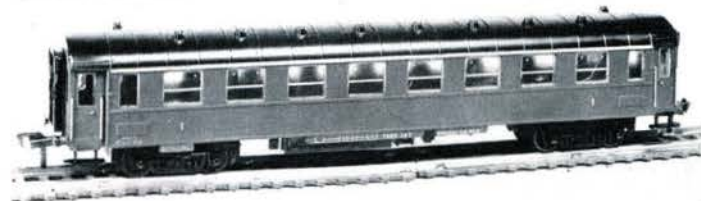
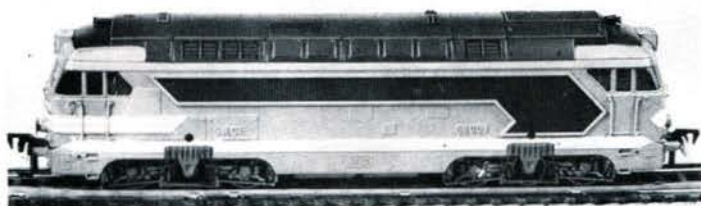
30



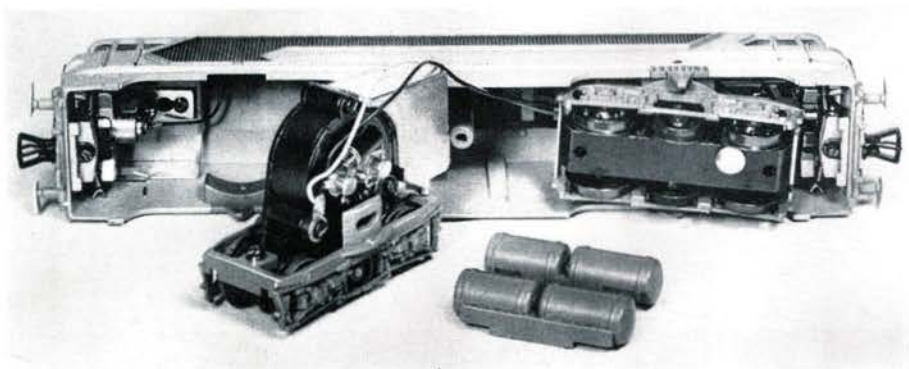
Fleischmann-Modell der Lok 68 001 der SNCF

Ein farbenfreudiges Modell (getreu dem Vorbild) brachten die Gebr. Fleischmann, Nürnberg, mit der dieselelektrischen Lokomotive der Baureihe 68 000 der SNCF (Französische Staatsbahn) heraus. Das HO-Modell ist blau lackiert und mit vielen Einzelheiten ausgestattet. Alle Fenster sind verglast. Gehäuse und Fahrgestell bestehen aus hochwertigem Zinkdruckguß; über ein robustes Stirnradgetriebe werden die Achsen des Triebdrehgestells angetrieben. Vier Räder sind zur Erhöhung der Zugkraft mit Haftringen versehen. Das Dreilicht-Spitzensignal ist beleuchtet und wechselt mit der Fahrtrichtung. Hervorzuheben ist der sichere und geräuscharme Lauf. Das Vorbild hat die Achsfolge (A1A) (A1A), Höchstgeschwindigkeit 130 km/h, Motorleistung etwa 3000 PS, Gesamtmasse 106 t.

Ebenfalls eine Neuheit von Fleischmann ist das Modell des Schnellzugwagens A#myfi 5128 der Französischen Staatsbahn, Länge über Puffer 245 mm.



WIR STELLEN VOR • WIR STELLEN VOR • WIR STELLEN VOR



Fotos: M. Pause, Berlin